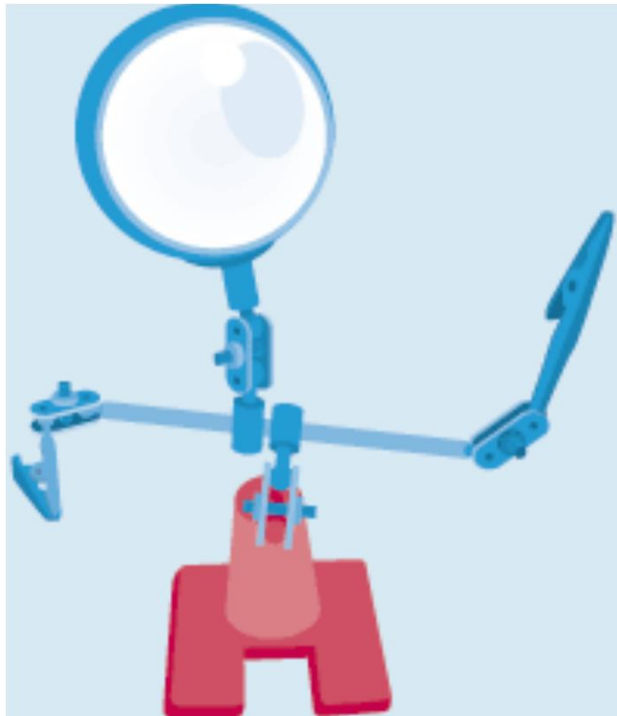


Die Lernwerkstatt der Reinhardswald-Grundschule



Ein Ort für entdeckendes und selbstgesteuertes Lernen

Gliederung



- Die Reinhardswald-Grundschule
- Entstehung der Lernwerkstatt
- Konzept der Lernwerkstatt
- Führung durch die Lernwerkstatt
- Kinder in der Lernwerkstatt

Die Reinhardswald-Grundschule

- ca. 700 Schüler
- teilgebundene Ganztagsgrundschule
- Integration seit vielen Jahren
- Reformpädagogik
- Gewaltprävention
- Projekte
- Partizipation



Entstehung der Lernwerkstatt

1. Ein Gefühl der Dringlichkeit wecken

-BLK-Programm sDemokratie Lernen und Leben

2. Ein Leitungsteam zusammenstellen

-Schulleiter, 2 Lehrerinnen, 1 Vorklassenleiterin, 2 Erzieher

3. Eine Zielvorstellung und eine Strategie für die Veränderung entwickeln

-Konzept . Raumsuche . Partnersuche -Schulprogramm

4. Um Verständnis und Akzeptanz werben

-Gesamtkonferenz, Elternvertretung, Schulkonferenz

5. Anderen Handlungsfreiräume sichern

-Freiwilligkeit, Unterrichtsangebote

6. Für kurzfristige Erfolge sorgen

-Sofortiger Einstieg in sFliegen lernen%o

7. Nicht nachlassen

-8 Jahre Lernwerkstatt, Wechsel einiger Personen

8. Eine neue Kultur entwickeln

-Ständige Veränderung, Auswirkungen auf Unterricht auch außerhalb der Lernwerkstatt

Konzept

Gestalteter Raum

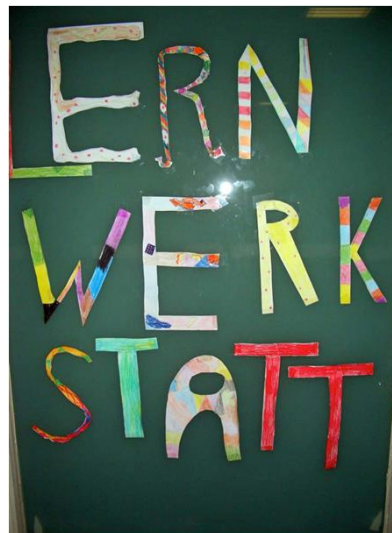
Altersübergreifend

Fächerübergreifend

Selbstbestimmtes
Lernen

Alltagsmaterialien

Entdeckendes
Lernen



Lernbegleitung

Präsentation

Lerntagebuch

Innerschulische Fortbildung

Arbeitsorganisation

Teilungsmodell

Innerschulische
Fortbildung

Offene
Lernwerkstatt

Kooperationen

Projekte

Regionale
Fortbildung



Problem: Stundenzuteilung

Galerie

SERVICEAGENTUR

ganztätig lernen.

BERLIN



Regina Todt





Regina Todt



Regina Todt



Regina Todt



Regina Todt



Regina Todt





Regina Todt





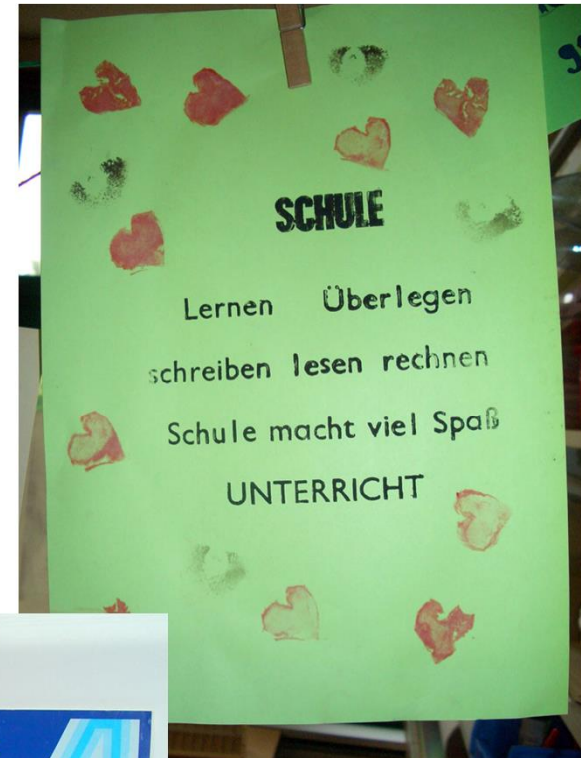




Regina Todt



Regina Todt



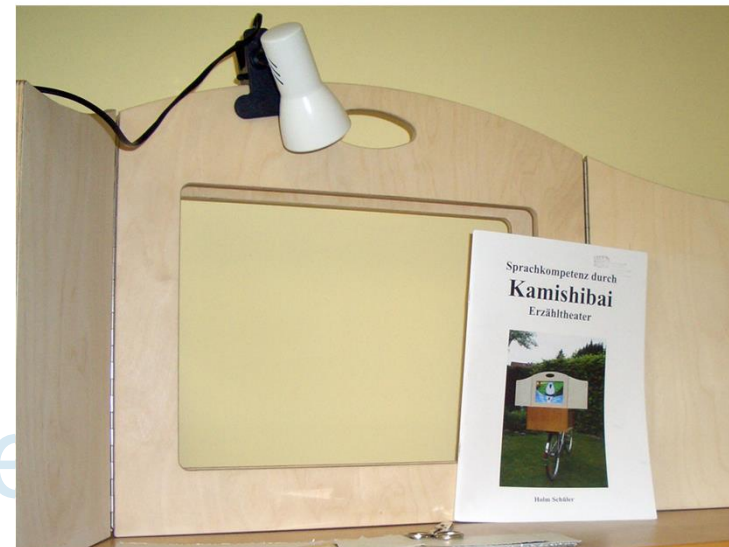
SERVICEAGENTUR
ganztätig lernen.
BERLIN

Regina Todt



SERVICEAGENTUR
ganztägig lernen.
BERLIN

Regina Todt



Regina Todt

Lernwerkstatt und Ganztag

- Nutzung vor- und nachmittags
- Aufhebung 45 Minuten Takt
- Selbstbestimmtes und selbstgesteuertes Lernen
- Bezug zur Lebensumwelt
- Wertschätzung statt Beurteilung
- Förderung von Basiskompetenzen
- Lernbegleitung statt Belehrung
- Lehrer/innen und Erzieher/innen auf Augenhöhe
- Teamarbeit
- Projekte, Zukunftswerkstätten, entdeckendes Lernen
- Präsentationen: Ausstellungen, Zeitungen, Filme,
○ Bücher....
- Innerschulische Fortbildung

Kinder in der Lernwerkstatt

- Fragen finden
- Entdeckend lernen
- Lerntagebuch führen
- Präsentieren

Galerie

Entdeckendes Lernen



Entdeckendes Lernen heißt: fragen nach dem, was mich beschäftigt, verstehen wollen, was ich erfahren habe, mit anderen zusammen die Welt ein Stück entzaubern, um dabei immer neue Rätsel aufzutun. Entdeckendes Lernen heißt: Sich auf den Weg machen, um die Dinge und Menschen um sich herum besser begreifen zu lernen.%%
Ute Zocher In: Entdeckendes Lernen lernen, Donauwörth 2000

- Eigene Fragen stellen
- Hypothesen/Vermutungen aufstellen
- eigene Lernwege finden
- Irrwege/Umwege gehen, Fehler machen
- Lerntagebuch führen
- Austausch in sForscherkonferenzen%%
- Präsentieren der Ergebnisse
- Pädagoge ist Lernbegleiter
- Wertschätzung



Beispiel Schulhof

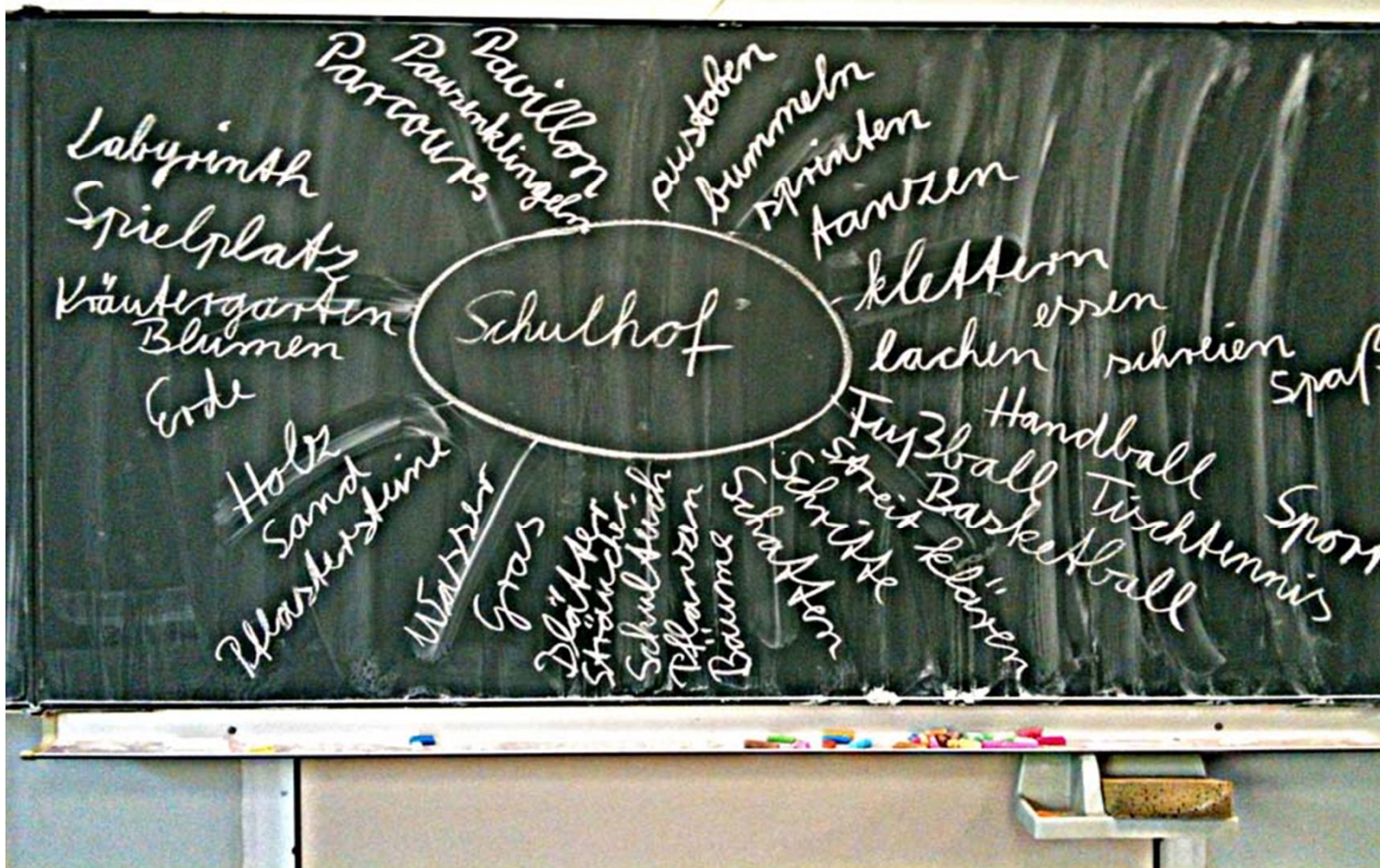
SERVICEAGENTUR

ganztätig lernen.

BERLIN

Klasse 4 c
sdeensonne%

Eigene Fragen finden mit Hilfe einer gemeinsam erarbeiteten



Fragen der Kinder

SERVICEAGENTUR

ganztätig lernen.

BERLIN

Ist unser Schatten
immer gleich groß?

Welches ist der höchste
Punkt in unserem
Schulhof?

Wie viel Quadratmeter und
Kubikmeter hat die
Sporthalle?

Welche Kräuter gibt es
im Kräutergarten?

Wie lang ist mein
Schatten?

Wie heißt der höchste
Baum?

Wie oft muss man die
50 m Bahn rennen, um
sich zu verbessern?

Warum rosten die Schienen
und wie sieht Rost aus?

Wie lang ist das
Labyrinth?

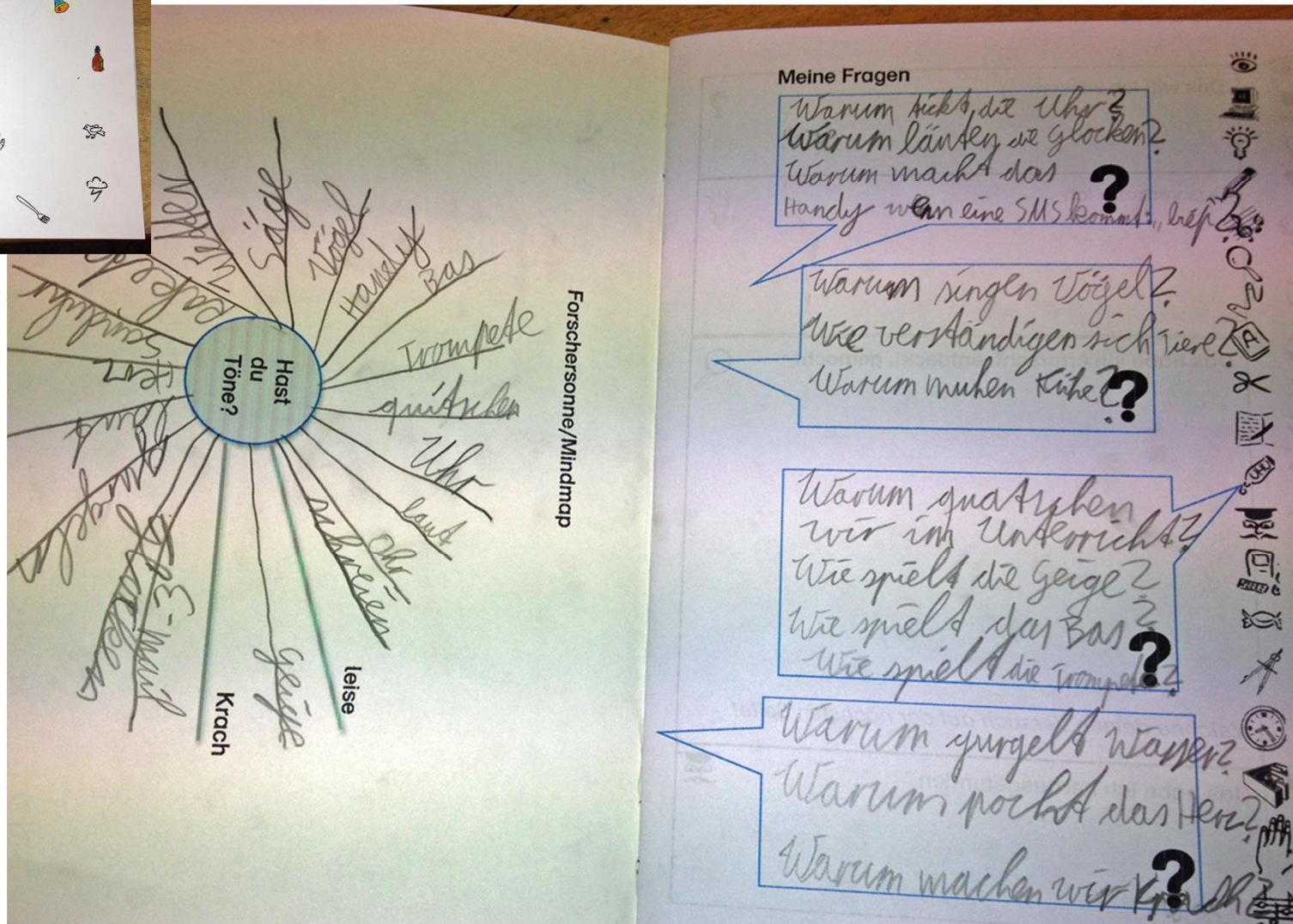
Wie viele Menschen
passen auf den
Schulhof?

Was kann man auf dem
Schulhof machen?

Wie lang ist der Zaun
um den Sportplatz?



Eigene Fragen finden mit Hilfe einer eigenen Ideenzone im Lerntagebuch





Aufgaben, eher geöffnet



Regina Todt

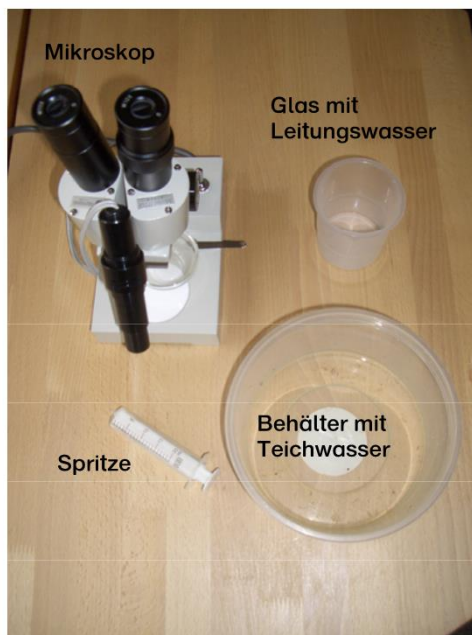
Aufgaben, geschlossen

Hast du Töne?	
<p>Schlage die Stimmgabel an der Tischkante an und tauche sie in das Wasser!</p> <p>Was siehst du? Was hörst du?</p> <p><i>Tipp: Halte die Stimmgabel dicht an dein Ohr.</i></p>	
Hast du Töne?	
<p>1. Lege das Lineal auf den Tisch – genau wie auf der Abbildung. Drücke es fest auf den Tisch!</p> <p>2. Biege das freie Ende nach unten und lasse es los.</p> <p>Was hörst und siehst du?</p> <p>3. Verschiebe das Lineal!</p> <p>Welchen Unterschied hörst du?</p>	

WASSER



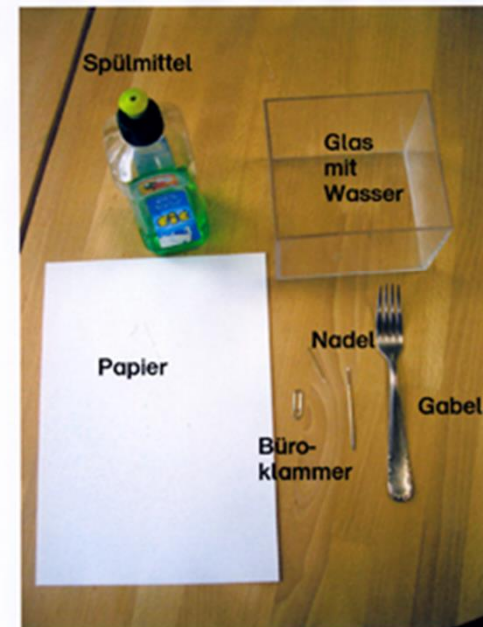
Vergleiche Leitungswasser und Teichwasser!



WASSER



Schwimmen die Gegenstände?



Lernlandschaften/Lernbeete



Fliegen lernen



Fliegen lernen



Wasser



Grün

Regina Todt

Forschendes Lernen



Projekt der Grundschule Forsmannstr., Hamburg

Praxishandbuch über die Schule bestellen <http://www.forsmannstrasse.hamburg.de/index.php/kontakt>

In Berlin in Charlottenburg-Wilmersdorf u.a. an der Rüdesheimer Grundschule

6-wöchige Phase des Philosophierens über Themen wie

-Was kann ich sicher wissen?

-Was ist eine große Frage?

-Was macht das Wesen einer Sache aus?

-Was ist Denken?

Kinder finden eine Frage, die so tragend ist, dass sie 3 Monate an ihr forschen

Kinder forschen in der Schule 2 Stunden in der Woche

Pädagogen als Lernbegleiter und Zuhörer in Forscherkonferenzen

Présentation aller Klassen am Ende des Projekts:

Plakate und Collagen

Gedichte

Interviews in Bild und Ton

Auseinander genommene technische Gegenstände

Landkarten und Globen

Selbst hergestellte Spiele

Bildgeschichten zum Sortieren

Selbst gebaute Modelle

Zeichnungen und Comics

Sammlungen von Gegenständen

Selbst entwickelte Skalen und Zeitleisten

Vorträge

Experimente

Musikalische Bearbeitungen

Selbst gemachter Trickfilm

Rollenspiel mit selbst gebastelten Figuren

Regina Todt

Fragen zum forschenden Lernen

Klasse 4 c der Reinhardswald-Grundschule Schuljahr 2012/13

Was ist dunkle Materie?

Warum hat man Schluckauf?

Welche 20 nachtaktiven Tiere gibt es?

Warum fällt mir nie was ein, wenn mir was einfallen soll?

Wie viele verschiedene Sprachen gibt es auf der Welt?

Können Fische an Land leben, wenn sie die Luft anhalten?

Was passiert in meinem Kopf, wenn ich träume?

Wie ist die DDR entstanden?

Warum melkt man keine Schweine?

Wie ist die Erde entstanden?

Wie weit kann sich die Menschheit noch entwickeln?

Wieso ist Wasser durchsichtig?

Wie wurde der Chihuahua gezüchtet und warum?

Gibt es mehr Tiere als Menschen?

Was ist hinter dem Weltall?

Warum hat man Mama und Papa lieb?

Warum sieht man nicht die Erdkrümmung?

Wie entsteht ein Blizzard?

Wie können die Katzen schnurren?

Wie sind die Pflanzen entstanden?

Wo kommen die Sprachen her?

Was kann man erfinden und was nicht?


Gibt es Wiedergeburt und wie könnte das sein?


Protokoll im Lerntagebuch


SERVICEAGENTUR


ganztätig lernen.


BERLIN

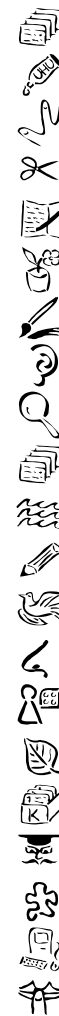
 Lerntagebuch

 Das wollte ich wissen.

 Das habe ich vermutet.

 Das habe ich gemacht.
Das ist passiert.

 Das habe ich gelernt.



Versuchsprotokoll

Datum: _____

Thema: _____



Das will ich wissen



Das vermute ich



Das habe ich gemacht



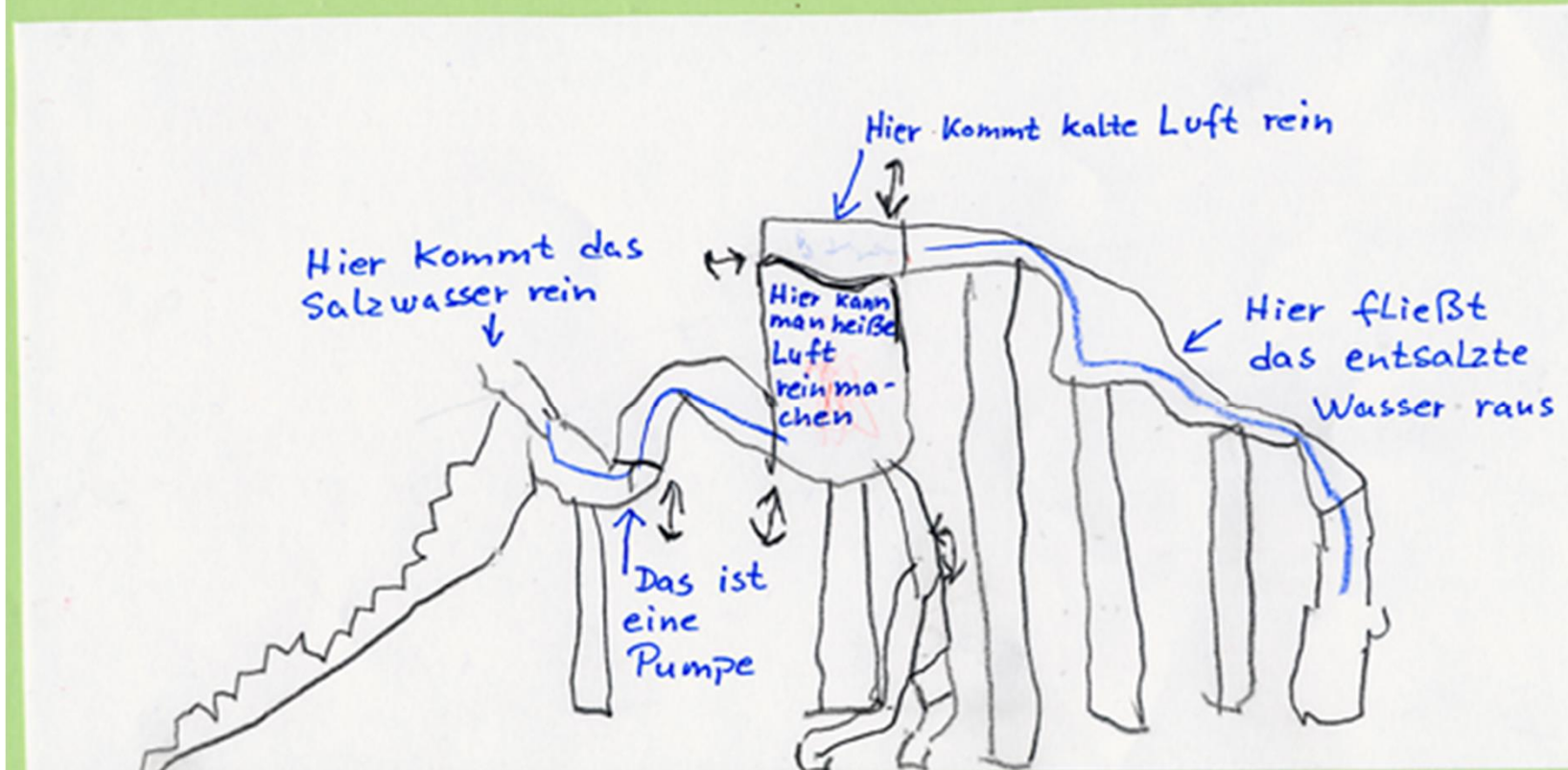
Das habe ich herausgefunden

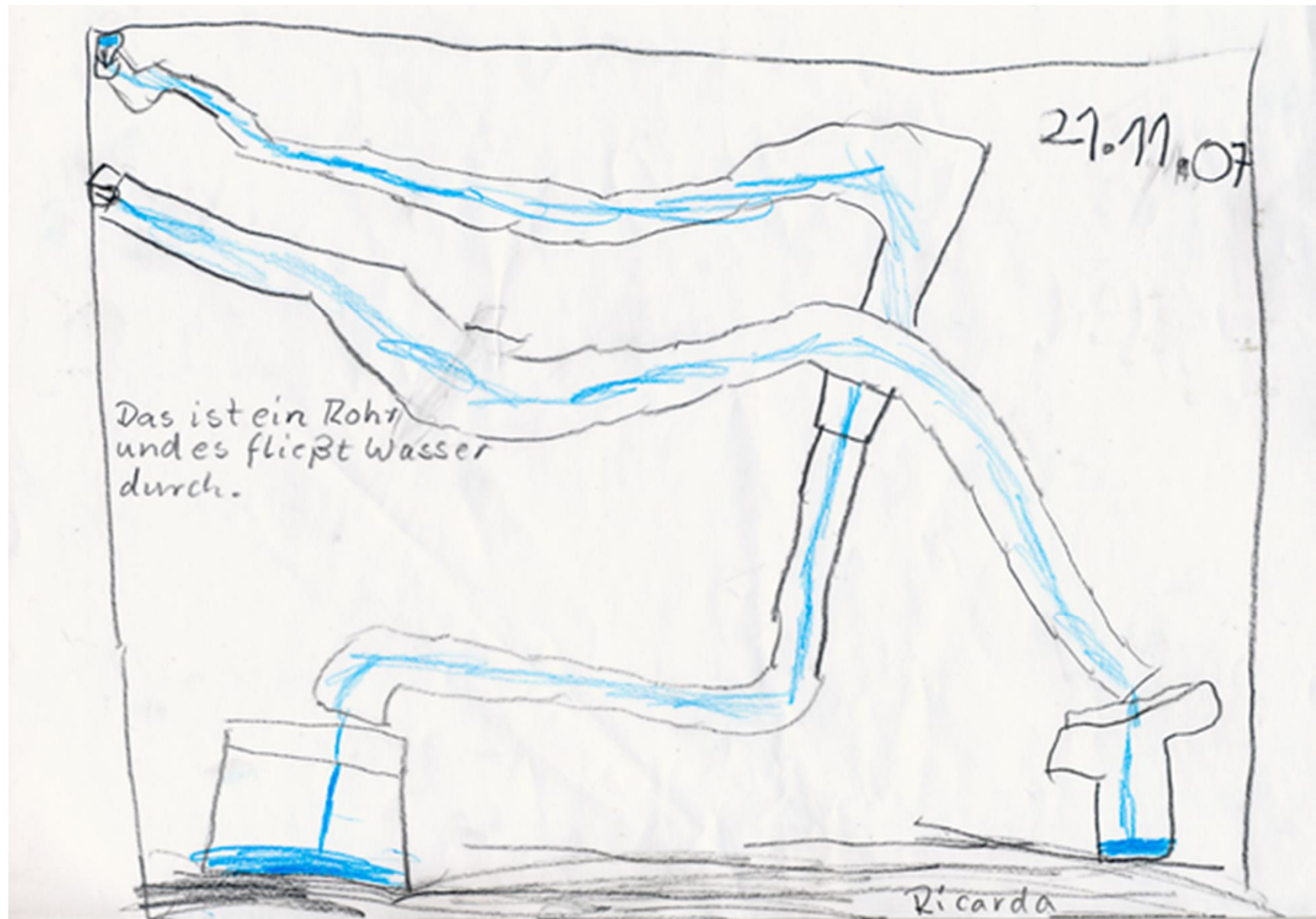
SERVICEAGENTUR
ganztätig lernen.
BERLIN

Fragen, die helfen, den Lernprozess kritisch zu begleiten:

1. Warum hast du gerade dieses Thema gewählt?
2. Wie hast du dich dem Thema genähert?
3. Welche Frage/Fragen hast du gefunden?
4. Was hast du getan, um die Frage/Fragen zu beantworten?
Zeichne deine Lernspuren nach!

Wasserentsalzungsmaschine





Regina Todt

1/2g Ich Habe Farben Gemischt

21.11.07





LERN-TAGEBÜCHER FLIEGEN LERNEN

SERVICEAGENTUR

ganztätig lernen.


BERLIN



Regina Todt

Wie war's in der Hornwerkstatt?

Ich fand es in der Hornwerkstatt toll,
weil man den Kleinen 1. Klarnam, Ex-
perimente erleben konnte.

 Was habe ich gemacht?

Ich habe den Kleinen und
den Großen Experimente gezeigt. Und
selber Experimente mit Marion gemacht.
Ich habe auch geholfen die Hornwerkstatt zu
gestalten.

Was ist mir gelungen?

Mir ist gelungen Ruig und eine zu arleifen
obwohl die Hornwerkstatt so toll ist.

Außerdem habe ich viele Experimente gemacht.

Was ist mir nicht gelungen?

Mir ist ein einziges Experiment nicht gelungen.
Dabei muß man ein Luftballon in einer Flasche
aufblasen.





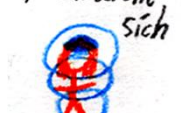








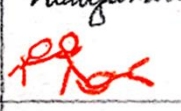
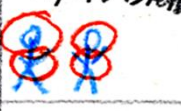


Was hat mich überrascht?

Mich hat überrascht das die Hornwerkstatt
so viel Spaß macht.

Was habe ich gelernt?

Ich habe gelernt wie ein Tornado
entsteht, außerdem habe ich gelernt
das warme Luft nach oben steigt.

Tanzkomponie

Anfang	Papierflieger	Windleute	Ich
			
Mira dreht sich	Tanz	Die 1,2,3	Wolke
			
Tornado	Spitze	Luise	Sena
			
Arm kreieren	Kaugummi	1,2,3 Drehen	Bodendrehen
			
Ende	The End		
			

4. KLASSE

WANDPLAKATE 4. KLASSE



TANZ

4. KLASSE



Regina Todt

Präsentation

Ergebnisse darstellen

Es gibt viele Möglichkeiten, Lernergebnisse sinnvoll, interessant, kreativ und abwechslungsreich darzustellen. Hier sind ein paar Anregungen:

Zum Ansehen

Plakat
Diagramm
Tabelle
grafische Kurve
Illustration
Film
Video
Collage
Bilderbuch
Geschichtenbuch
Anschlagtafel
Landkarte
Zeitstrahl
Flussdiagramm
Diagramm
Zeichnung
Gemälde
Tanz
Theaterstück
Zeitungsanzeige
Skulptur
Computer-
Anwendung
Puzzle

Zum Anhören

Podiumsdiskussion
Debatte
Unterrichtsstunde
Tonband-
Kassette
Vortrag
Lied
Hörspiel
Nachrichtensendung
Geschichte

Zum Lesen

Arbeitsjournal
Tagebuch
Brief
Bericht
Editorial
Zeitschrift
Pamphlet
Führer
Kurzgeschichte
Gedicht



Literatur

Lernwerkstätten Potenziale für Schulen von morgen
Grundschulverband Band 137

Herausgeber: Herbert Hagstedt, Ilse Marie Krauth,
ISBN: 978-3-941649-14-9

Westermann: Grundschule, Ausgabe Juni Heft 6 / 2011:
In der Lernwerkstatt - Arbeiten und Lernen in einer
inspirierenden Umgebung

Alexandra Ferrary
111 Ideen für den geöffneten Unterricht,
Verlag an der Ruhr, 2012